


Kanonischer Hymnus an den Mond

Text und Komposition: Maximilian Ponader, 2021

$\text{♩} = 60$ Die Einsätze sind jeweils nach zwei Achteln:

1. 2. 3. 4.



1. Du gu - ter Mond, du strahlst so klar, nichts strahlt wie du so wun - der
2. Du gu - ter Mond, dein stil - ler Schein senkt sich so tief in uns hi -

5



bar. Du gu - ter Mond, dein stil - ler Glanz so zau - ber - sanft er - füllt uns
nein. Du gu - ter Mond, du strahlst so sacht. Und bannst uns doch mit sanf - ter

9



ganz. Wer dich er - blickt, ist ganz ent - rückt, ein je - des Mal von dir ver -
Macht.

13



zückt. Wenn wir dich schau'n, sind wir be - glückt, wir Men - schen sind nach dir ver -

17



rückt. Nach dir ver - rückt und ganz be - glückt, von dir ent - zückt und ganz ent - rückt. Du gu - ter

fine